Junge Sänger gesucht

Altingen – Ihr 125-jähriges Jubiläum kann die Altinger Chorvereinigung in diesem Jahr feiern. Auf der Jahreshauptversammlung machte sich der Vorsitzende Richard Teufel aber Sorgen, dass es dem Chor an Nachwuchs fehle.

Gut besucht war die Versammlung. 100 Mitglieder hat der Verein, davon sind 50 aktive Sänger, die anderen Fördermitglieder. Dass 2010 ein ganz normales Vereinsjahr war, betonte Teufel in seinem Jahresrückblick. Allerdings gebe es Probleme, dass der Chor singfähig bleibe. So liege der Altersdurchschnitt der Sänger und Sängerinnen bei über 50 Jahren. "Beim Nachwuchs sieht es schlecht aus", sagt Teufel, "da können wir neue Mitglieder gebrauchen." Besonders an jungen, männlichen Stimmen mangle es dem Chor.

Der Versuch, im vergangenen Jahr durch ein Werbeaktion neue Mitglieder zu gewinnen, "war kein einschneidender Erfolg", berichtete Teufel. Deshalb gibt es für dieses Jahr die Idee, mit der Altinger Werkrealschule zusammenzuarbeiten und einen Jugendchor zu gründen, bei dem die Chorvereinigung die Patenschaft übernimmt. Damit erhofft sich Teufel, neben den Kindern deren Eltern ansprechen zu können und so die Mitgliedszahlen zu erhöhen. Mit der Schulleitung habe man schon gesprochen. Mit dem Vorschlag müsse man sich noch im Ausschuss beschäftigen.

Gäubote am 21.2.2011

Auch Wahlen standen an. Für zwei Jahre wurde Richard Teufel als Vorsitzender der Altinger Chorvereinigung in seinem Amt bestätigt. Seit acht Jahren hat er diesen Posten inne. Ebenso wiedergewählt wurde Marie-Madeleine Ebner, die als zweite Stellvertreterin für weitere zwei Jahre im Amt bleibt. Zeitversetzt wird im Verein der erste Stellvertreter gewählt, um so sicherzustellen, dass die Führungsposten durchgängig besetzt sind. Deshalb wird dieser Vertreter, Günther Karl Sautter, erst

im kommenden Jahr gewählt.

Der Tradition folgend, wurde der Abend mit zwei Liedern eröffnet. Ein weiteres stimmte der Chor an, um den fünf Verstorbenen des vergangenen Jahres zu gedenken. Lobend erwähnte Teufel außerdem die vier Sänger, die alle 36 Proben besucht hatten: Richard Epple, Manfred Schmollinger, Ernst Unsöld und Annemarie Westphal heißen die eifrigsten Mitglieder. Auch beim Chorleiter Attila Kalmann bedankte sich der Vorstand für dessen 15-jährige Mitarbeit. Geehrt wurden zudem Brigitte Gamm, Petra Bründl und Wolfgang Fleischer für ihre 30-jährige Mitgliedschaft.

Als Höhepunkt des vergangenen Jahres, da waren sich Vorstand und Chorleiter einig, betrachte man die zwei gemeinsamen Konzerte mit dem Chor aus Ditzingen-Schöckingen. Auch auf den gemeinsamen Auftritt mit dem Singkreis anlässlich des 150-jährigen Jubiläums der evangelischen

Kirche Altingens war man stolz.

Das eigene, 125-jährige Jubiläum wird am 12. November in der Turnhalle mit einem Konzert gefeiert. Einen früheren Termin habe man nicht gefunden, meinte Vorsitzender Teufel. Für dieses Jahr wünscht er sich, dass "das Kollegiale, Harmonische und die Gemeinschaft erhalten bleiben".

-gti-